

Ausgaben

Beitrag von „Maylin85“ vom 6. Oktober 2024 13:41

[Zitat von Caro07](#)

Es geht nicht darum, dass das ein Luxus ist. Es geht darum, dass bei vielen Grundschülern der Lernzugang nur dadurch funktioniert. Dazu gibt es sogar Theorien (Entwicklungsstufen der kognitiven Intelligenz).

Dann kann man damit ja beim Träger argumentieren und Budgets für die Anschaffungen beantragen. Wird abgelehnt, ist der Lernzugang ja offensichtlich nicht wichtig.

Mich erinnert das an unser allererstes Jahr mit Inklusionsschülern (GE und LE am Gymnasium). Wir sollten Listen machen, was wir an Material benötigen. Haben wir gemacht. Dann kam ne Haushaltssperre und es wurde nichts angeschafft. Es gab Kollegen, die daraufhin tatsächlich privat einkaufen gegangen sind... never ever hätte ich auch nur einen Cent privat ausgegeben. Tat mir furchtbar leid für die Schüler in meinem Unterricht, aber wenn niemand für adäquate Förderung bezahlt, gibts halt keine.